

## Pflichtenheft Ameisengotten und Ameisengöttis

### Wie schützen wir unsere Waldameisen?

Möglichst präzise und aktuelle Daten über die Lage der Waldameisennester sind eine wichtige Grundlage für den Waldameisenschutz. Deshalb ist die Kernaufgabe der Ameisengotten und -göttis, die Waldameisenpopulation anhand der Neststandorte zu beobachten und diese im Online-Erfassungsformular festzuhalten.

Waldameisen brauchen in erster Linie ungestörte und besonnte Lebensräume. Sie reagieren sehr empfindlich auf Einwirkungen ihrer Nester, weshalb wilde Hegemassnahmen ohne Kenntnis artgerechter Verfahren oft mehr Schaden anrichten als Nutzen bringen. Durch einfache und auf das Volk angepasste Pflegemassnahmen können Waldameisenbauten jedoch gestärkt werden.

Damit wir mehr über die Lage sowie Entwicklung der Neststandorte wissen und unsere Waldameisen bei Bedarf gute und artgerechte Pflege erhalten, suchen wir engagierte Naturfreunde, die sich im Waldameisenschutz ausbilden lassen und langfristig für unser Projekt engagieren wollen.

Im Folgenden sind die Voraussetzungen und die Aufgaben, die Du als Ameisenbetreuer/-in mitbringst, aufgeführt:

Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bereitschaft zur Ausbildung</li> <li>- Bereitschaft und Zeit die Ameisennester in deiner Gemeinde einmal jährlich zu besuchen</li> <li>- Bereitschaft mit zuständigen Personen (Förstern, Projektleitung) zusammenzuarbeiten</li> <li>- Bereitschaft als Ansprechperson für Ameisenanliegen in deiner Gemeinde zu dienen</li> <li>- Langfristiges Engagement</li> </ul>
Aufgaben: (in separatem Aufgabenbeschrieb näher erläutert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auffinden der Nester</li> <li>- Regelmässige Datenaufnahme und Beobachtung der einzelnen Nester (mindestens einmal jährlich)</li> <li>- Austausch mit den zuständigen Revierförstern</li> <li>- Selbständiges Ausführen von einfachen Hegemassnahmen nach Einweisung durch die Projektleitung</li> <li>- Ausführen von grösseren Hegemassnahmen in Absprache mit den Forstleuten und der Projektleitung</li> <li>- Bei Interesse Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>
Entschädigung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbildung im Ameisenschutz inkl. Kursunterlagen</li> <li>- Vernetzung mit Gleichgesinnten und Fachpersonen</li> <li>- Einladung zu den jährlichen Helferveranstaltungen</li> <li>- Möglichkeit sich mit anderen Ameisenfreunden auszutauschen</li> </ul>

## **Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf dich!**

Beratungsstelle Ameisenschutz beider Basel  
c/o nateco AG, Sissacherstrasse 20, 4460 Gelterkinden  
Tel: 061 985 44 40, Email: [info@ameisen-basel.ch](mailto:info@ameisen-basel.ch)